



HUMANITÄRE BILDUNG

Jahresberichte

2020

Über den Verein

HUBI ist ein junger Verein, der unbegleitete ausländische Minderjährige unterstützt. Um ihnen zu helfen, sich vollständig in die deutsche Gesellschaft zu integrieren, bietet HUBI ihnen deutsche Sprach- und Zivilisationskurse und akademische Unterstützung an. Der Verein organisiert auch Ausflüge und Veranstaltungen, damit sie sich mit ihrer neuen Umgebung und Lebensweise vertraut machen können.

Treffen Sie das Team



Mor Adam SOW
Projektmanager



Solène BARBIER
Kommunikationmanagerin



Salomé MILLARDET
Pädagogische Leiterin



Loïsa BOURDARIAS
Budget- und
Partnerschaftsmanager

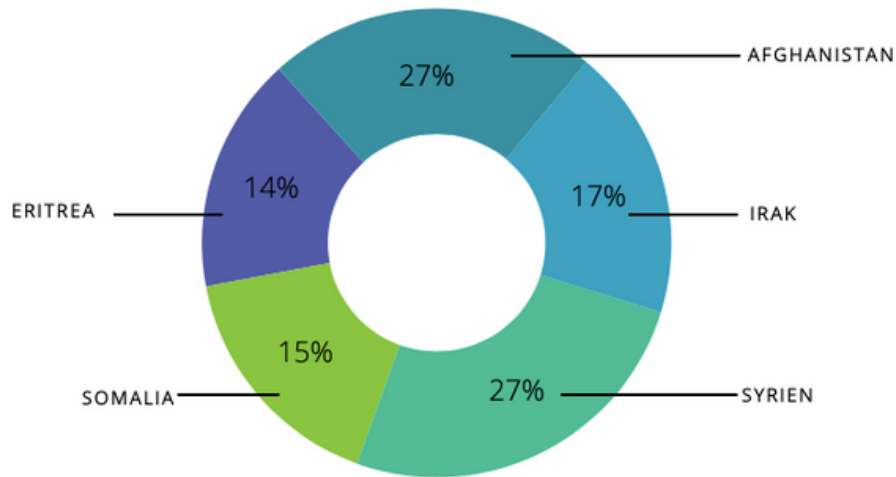
Der Rest des Teams sind ehrenamtliche Lehrer. Wir versuchen sicherzustellen, dass sich unser Team aus Lehrern zusammensetzt, die die Muttersprache der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen verstehen. Im Moment können wir auf 15 ehrenamtliche Lehrer zählen, die Arabisch, Französisch oder Englisch sprechen können.

Hier ist der Zeitplan der Kurse für das Jahr 2020

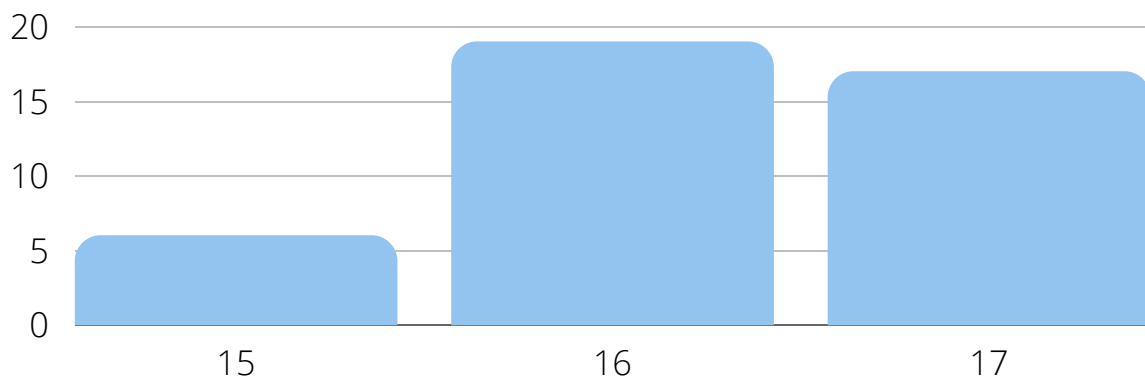
	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
13:30 - 15:00	Hörverstehen	Leseverstehen und schriftliche Ausdruck	Berufswelt (CV und Bewerbungsschreiben schreiben, sich auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten...)	Deutsche Kultur (Musik, Kino...)	Exkursionen (Sport, Museum, Wanderung...)
15:30 - 17:00	Grammatik	Landeskunde	Hausaufgabenhilfe	Mündliche Ausdruck (Gespräch, Debatte...)	

Über die umFs, die im Jahr 2020 angekommen sind

Nationalität der Neuankömmlinge



Alter der Neuankömmlinge



Im Jahr 2020 haben wir 42 neue unbegleitete ausländische Minderjährige aufgenommen. Die meisten von ihnen konnten kein Deutsch sprechen. 30 von ihnen wurden in die Anfängerklasse und der Rest in eine Fortgeschrittenenklasse eingeteilt.

Budget

Einnahmen

Private Gelder	\$90,000
Öffentliche Gelder	\$60,000
Gesamtes Einnahmen	\$150,000

Ausgaben

Lernmittel	2,000€
Freitagsaktivitäten	20,000€
Bezahlung (Angestellter + Praktikum)	67,200€
Mahlzeit	38,850€
Gesamtes Ausgaben	121,050€

Überschuss **+28,950€**

Der Überschuss ist der Tatsache geschuldet, dass wir in diesem Jahr wegen der Pandemie nicht viele Veranstaltungen organisieren konnten. Wir planen jedoch, dieses Geld in den Aufbau des neuen Büros in Köln zu investieren.



Deutschland
für den UNHCR.



DAS WIR GEWINNT

FREUDENBERG
STIFTUNG

